

Anlage 5b*)
Zu § 20 Abs. 2 Satz 1, § 75 a KWahlO

Gültig für die Gemeindewahlen und die Kreiswahlen¹⁾

Wahlschein Nr.

für die Wahl der Vertretung und des Bürgermeisters der Gemeinde

und die Wahl der Vertretung und des Landrats des Kreises²⁾

am

Wahlbezirk³⁾

Stimmbezirk²⁾

Herr/Frau

.....

.....

.....

geboren am

wohnhaft in⁴⁾

(Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

kann gegen Abgabe dieses Wahlscheins in dem obengenannten Wahlbezirk

1. unter Vorlage eines Personalausweises – Unionsbürger eines Identitätsausweises
– oder Reisepasses durch Stimmabgabe in einem beliebigen Stimmbezirk dieses
Wahlbezirks oder

2. durch Briefwahl

an der Wahl des Bürgermeisters und der Vertretung der Gemeinde sowie des Landrats
und der Vertretung des Kreises²⁾ teilnehmen.

....., den

(Dienststempel)

Der Bürgermeister

.....

- 1) Der Wahlschein kann auch im Hochformat gedruckt werden.
- 2) Falls der Wähler nur für die Kreiswahl wahlberechtigt ist, entsprechend einschränken.
- 3) Es ist der Wahlbezirk für die Gemeindewahl anzugeben.
- 4) Nur ausfüllen, wenn die Versandanschrift nicht mit der Wohnung übereinstimmt.
- 5) Auf die Strafbarkeit einer falsch abgegebenen Versicherung an Eides Statt wird hingewiesen.
- 6) Nichtzutreffendes streichen.
- 7) Nur bei Erteilung eines Wahlscheins nach § 9 Abs. 2 Satz 2 KWahlG anzugeben.
- 8) Hier unterschreiben!

*) Anlage 5b zuletzt geändert durch VO v. 8. 5. 2004 (GV. NRW. S. 231); in Kraft getreten am 20. Mai 2004.

Für Briefwähler

Eine gültige Stimmabgabe liegt bei der Briefwahl nur vor, wenn der Wähler die nachstehende Versicherung an Eides Statt⁵⁾ unter Angabe des Ortes und Tages persönlich und handschriftlich unterschrieben hat. Der Zusatz „– gemäß dem erklärten Willen des Wählers –“ ist nur für den Fall vorgesehen, daß ein Wähler, der des Lesens unkundig oder aufgrund einer körperlichen Beeinträchtigung nicht in der Lage ist, seinen Stimmzettel eigenhändig auszufüllen, sich gemäß § 26 Abs. 2 Satz 1 des Kommunalwahlgesetzes bei der Ausfüllung einer Hilfsperson bedient. In diesem Fall hat die Hilfsperson die Versicherung an Eides Statt persönlich und handschriftlich zu unterschreiben.

Versicherung an Eides Statt zur Briefwahl

Ich versichere gegenüber dem Bürgermeister an Eides Statt, daß ich den beigefügten Stimmzettel persönlich – gemäß dem erklärten Willen des Wählers⁶⁾ – gekennzeichnet habe.

....., den

☒

(Unterschrift: Vor- und Familienname)

Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt

1112